

155

[1658?]

A

SCHREIBEN¹ [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOBS I. ZURLAUBEN, AN SCHULTHEISS UND RAT VON BREMGARTEN]

"Mir ist leidt das ir mein heren des nachrichters [Johann Jakob V o l l m a r, der zugleich auch als Scharfrichter von Bremgarten amtete] hund welche mein sindt und niemandem wie ich bericht habe schaden Zu feugen, auch mit der wahrheit anderst nit wird konnen bescheint werden befohlen fohrt Zethun, ungeacht aller ohrten die hündt dem nachrichter und fürnemblich [zu] bestreitung des diensts geduldet worden, auch sein vatter [Hans V o l l m a r] selig deren zu Zeiten mehr als 4 gehabt ..., scheint das es nur gegen mir gemeinet, dan sonsten solche den puhren, so das ganze Jahr uff den merkht mitlauffen, auch könnten verboten werden; pitte zu verschonen, dan ich gern fründtschafft und vertruwlichkheit siche."

1) Das Dokument ist mit "O" bezeichnet; dieser Buchstabe wurde aber nachträglich wieder durchgestrichen.

Konzept - AH 49, 295 - Blatt 295^V leer

156

[v. 1658]

A

NOTIZEN [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOBS I. ZURLAUBEN, UEBER EINEN PROZESS, DEN DIE STADT BREMGARTEN IN EIGENER KOMPETENZ GEGEN DEN ENGELWIRT MELCHIOR HONEGGER FUEHREN WOLLTE]

"He. Zum engel

1. *Improcedier uff mein selbst fürpit nit mehr als 8 dag wellen dilation geben ungeacht man fürgewendt er seine bystender nit haben möge.*
2. *da er 8 dag darnach wider angehalten hatt man Inne in arrest behälten bis er anlobe Zu erscheinen.*
3. *hatt man Inne wollen Anfangs Zumuten gonstig[?] Andwort Zu geben*
4. *hand sy Jn sollen abstraffen so die fehler begangen und nit erst ettliche Jahre darnach im yffer*
5. *hand sy selbst als ein pahrt kundtschafft wider Inne uffgenomen, und den Undervogt [des Amtes Boswil, Hans?] K e u s c h ... auch beschikht, kein*